

General-Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

5. Jahrgang.

Für die Redaktion verantwortlich: Wilhelm Zehe... Redaktion: Postfach Nr. 19... Druck und Verlag von H. Kutschke in Halle a. S.

Verbreitungsbezirk: Stadt Halle a. S., Viehdenstein, sowie sämtliche Ortschaften des Saalkreises, der Kreise Bitterfeld, Delitzsch, Erfurt, Mansfelder Gebirgs- und Saalkreis, Merseburg, Naumburg, Querfurt, Weißenfels, ferner andere zahlreiche Orte der Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, insgesammt gegen 1000 Ortschaften mit 112 eigenen Filialen.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Der Sturm aufs Glysée.

Halle, 18. Januar.

Die Garde des Präsidenten Carnot hat getrennt Wacht vor seinem Palast. In gemessenen Schritten, das Gewehr auf der Schulter, schritten die Soldaten des Präsidenten auf und ab. Die Wachen waren sehr ruhig und sorglos.

Floquet und Freycinet führten, aber noch verläßt durch das Nachtröpseln der beiden Schlitzen. Wird das Glysée diesen Ansturm widerstehen können? Die Panama-Affäre hat schon manchen Mann, der unerschütterlich schien, von seiner Höhe abgestürzt.

Preussischer Landtag.

(Originalbericht des „General-Anzeiger“)

Abgeordnetenhaus.

10. Sitzung.

Berlin, 17. Januar.

1 1/2 Uhr. Eine Anzahl von Rechnungsablägen und Rechnungsüberichten wird nach unerschütterlicher Debatte erledigt. Die Boten gehen theils an die Budget-, theils an die Rechnungscommission.

Abg. v. Strombeck (Str.) meint, die Finanzlage sei allerdings wenig trüb, aber für so fern, wie der Finanzminister sie schildert, bald die Höhe nicht. Allerdings sind die Einnahmestimmungen bei demselben zurückgegangen, denn fast doch aber noch die Aussicht auf eine Besserung des gewöhnlichen Verkehrs geneidet.

Abg. v. Münnigerode (Mun.) Das Bild, welches der neue Reichshaushalt bietet, ist in der That ein recht unerfreuliches; die Defizite der letzten Jahre und das voraussichtliches des nächsten Jahres erreichen die Höhe von fast 100 Millionen.

Der Präsident ist jedoch nicht von der Entlassung freizusprechen, er selbst eine gegenwärtige Lage vermindert hat. Herr Carnot hat mit Schadevergnügen und Behagen Floquet und Freycinet, die beiden Säulen der Republik, zusammengebrochen sehen und nicht einen Finger zu ihrer Rettung gerührt.

Singelnoten als Rückhalt verläßt. Die Abhängigkeit Preussens vom Reich ist in letzter Zeit besonders stark hervorgerufen in Folge der Trennung der Reiter des Reichsanstalt und des preussischen Militärspräsidenten.

Abg. Dr. Eber (Str.): Für ein nationales Unglück können wir die Handelsverträge nicht halten. Gätte der Reichstag dieselben nicht bewilligt, so würde ein Sturm gegen die Handelsverträge losgebrochen sein, dem kein festes Land hätte halten können.

Abg. Dr. Enneccerus (Enn.): Die Interessen der Landwirtschaft sind bei meiner Partei dieselbe sorgfältige Beachtung, wie bei der liberalen; die Handelsverträge waren aber nötig im Interesse des ganzen westfälischen Grenzbezirks.

Abg. v. Knecht (Kn.): Erachtet die Finanzlage für durchaus traurig, und meint, wir werden hiebei zu einem Ausbrot der Einkommenssteuer wohl auf gesunde Zeit hinaus nicht zu rechnen, er noch auf weitere Defizite.

Der Baron verbrachte nun seine meiste Zeit, wie Glerborn ja wußte, an der Spieltheilchen von Monaco; — aber es ist nicht in seinem Plane, dieselben dort anzufangen.

Melitta, die Zigeunertochter.

Original-Roman aus der Gegenwart von Cestlie Stein. (Hollversing.) (Nachdruck verboten.) „Alles, was Du willst“, versprach Glerborn der schon wieder einschlummernden Tochter, nicht abweisend, daß er mit diesen vier Worten mehr versprochen, als er halten konnte.

die Refonaleszentin in ihr vermutet hätte. Ihre wunderbare Schönheit konnte nicht lange verborgen bleiben, zumal Melitta bald nach ihrer Ankunft, in Begleitung ihres Vaters, täglich am Strande sich erging.

Glerborn war im ersten Hotel Nizza's abgehiegt und so waren seine pekuniären Verhältnisse bald kein Geheimniß mehr. — Die Herren- und Damenwelt der Fremdenkolonie wußten gar bald, daß Melitta eine degebrunverthe, reiche Erbin sei, deren Bekanntschaft zu machen sich wohl verlohnte.

Selbst bis zu dem grünen Tische der Spielbank von Monaco war der Name von Melitta Glerborn's Schönheit und ihres Vaters Reichthum gedungen und dort war es, wo Baron Berndt von Falkenstein zum erstenmal hörte, daß sein Banquier und Sadowvernehmer in Nizza wohnte.

Letzter hatte mit dieser wohlberedelten Refoniere abermals gegagt, wie er Zug für Zug seine Partie kombinirte, und war daher auch gar nicht erstaunt, als ihm eines Tages die starke des Barons überreicht wurde.

Ein gelassener: „Führen Sie den Herrn Baron in den roten Salon“, entließ den wartenden Bedienten und ein

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

* Berlin, 17. Januar. (Hofnachrichten.) Am heutigen Morgen arbeitete der Kaiser zunächst allein und darauf mit dem Hof...

(Der König von Sachsen) am 24. October d. J. sein 50-jähriges Militärdenk-Jubiläum feiern.

(Die Nordd. Illg. Itz.) fast anlässlich des dem Prinzen und der Prinzessin Friedrich August von Sachsen geborenen Prinzen...

(Die Militärkommission des Deutschen Reichs.) tagen in der zweiten Hälfte dieser Woche die Spezialberatung des Entwurfs...

(Der Vorschlag Bennigens'), zwei Drittel der Militärvorlage zu bewilligen, als 40000 anstatt 60000 Mann...

(Die Steuerkommission des Abgeordnetenhaus) lehnte gestern noch mit allen gegen 8 freiconservative und nationalliberale Stimmen...

(In der Budgetkommission des Reichstags) kam es zu sehr heftigen Auseinandersetzungen mit dem Staatssekretär...

(Der preussische Handelsminister) stellt in seinem Gesetze betreffend die im ganzen Lande angeordneten Erhebungen über die Wirkungen...

(Bei der jetzigen Hofstadt) der beiden deutschen zur Kardinalwürde erhobenen Prälaten ist die Eintracht bemerkenswert...

(Der Gouverneur von Deutsch-Ostafrika, Freiherr v. Soden) war, wie das „Deutsche Kol.-Bl.“ mittheilt, nach einer telegraphischen Mitteilung...

anfahmendes „endlich ist er da“ ließ Melitta fragend und stammend zu ihrem Vater aufblicken.

„Melitta“, beantwortete dieser den fragenden Blick der Tochter, dessen Bedeutung er wohl erfaßt hatte...

„Wapa, ich versehe Dich nicht. Was willst Du mit diesen räthselhaften Aeußerungen sagen?“

„Dabei freiliche Elternborn zärtlich die Wangen seiner Tochter, reichte ihr galant den Arm, auf welchen sie kopfschüttelnd ihre Hand legte...

„Eine hübsche Verbeugung ihrerseits war die Antwort auf den respektvollen Handstich, mit welchem der Baron unwillkürlich die jugendliche und doch hoheitsvolle Erscheinung vor ihm begrüßt hatte.

„Erlauben Sie mir, meine Freunde über den Besuch des Barons nicht zu verbergen; im Gegentheil!“

„Man trennte sich mit dem Versprechen, sich nunmehr öfters zu sehen, und da Erlauben leichtlich genügt hatte, daß er mit seiner Tochter am den Abend die Soiree danktante am Kurjaal besuchen würde...

(Der Wunsch der deutschen Turnerstaffel), die in 4500 Vereinen über 450000 Mitglieder zählt, hat in 4500 Vereinen eine Petition an den Reichstag gerichtet...

(Die Deputation der streikenden Kohlenarbeiter aus dem Saarfortschreiber) ist in Berlin eingetroffen. Diese besteht aus dem schon gelegentlich der 1889er Bewegung abgelegten Bergarbeitern Schillo und Thomae...

(Die von dem Sozialdemokraten einberufene Volksversammlung aller Arbeitlosen Berlins) werden am nächsten Samstag stattfinden.

* Straßburg i. E., 17. Januar. Durch Korpssbefehl ist der Straßburger Garnison die Zufriedenheit des Kaisers über die Leistungen am Tage des Donausieges...

Oesterreich-Ungarn.

* Wien, 17. Januar. Die „Neue Freie Presse“ kommt auf die Rede Caprivi's zurück und schreibt: „Wenn ein ungeheures europäisches Interesse auf dem Spiele stände...“

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

Frankreich.

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

* Paris, 17. Januar. Am heutigen Ministerrath theilte der Finanzminister Bourgeois dem Wortlaut des Gesetzentwurfs mit, nach welchem Beleidigungen der fremden Legation...

eines schiedsgerichtlichen Ausschusses, der alle einschließenden Streitigkeiten regeln sollte, abgelehnt haben.

Belgien.

* Brüssel, 17. Januar. Etwa 250 beschäftigungslos gebliebene Arbeiter, welche gestern von Gent aus zu Fuß nach Brüssel gekommen waren, während der Nacht in der Maison du Peuple übernachteten...

Großbritannien.

* London, 17. Januar. Die Verlobung des Herzogs von York mit der Prinzessin Viktoria von Sachsen ist nunmehr festgesetzt und wird in wenigen Tagen amtlich kundgegeben werden.

Die gefamte Presse verurtheilt einstimmig die Ausweisung der Journalisten aus Paris. Die Regierung soll hoch strenge gegen ihre eigenen Journalisten auftreten...

Zwischen England und dem jungen Khebid Abdou von Egypten ist ein Konflikt ausgebrochen. Nach Khebid von schon längst bekannt, daß er wenig nach der britischen Seite geneigt...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

Die Londoner Regierung verweigert die Anerkennung der in London abgeordneten Arbeiterkongresse...

1. Antrag... 2. Antrag... 3. Antrag... 4. Antrag... 5. Antrag... 6. Antrag... 7. Antrag... 8. Antrag... 9. Antrag... 10. Antrag... 11. Antrag... 12. Antrag... 13. Antrag... 14. Antrag... 15. Antrag... 16. Antrag... 17. Antrag... 18. Antrag... 19. Antrag... 20. Antrag... 21. Antrag... 22. Antrag... 23. Antrag... 24. Antrag... 25. Antrag... 26. Antrag... 27. Antrag... 28. Antrag... 29. Antrag... 30. Antrag... 31. Antrag... 32. Antrag... 33. Antrag... 34. Antrag... 35. Antrag... 36. Antrag... 37. Antrag... 38. Antrag... 39. Antrag... 40. Antrag... 41. Antrag... 42. Antrag... 43. Antrag... 44. Antrag... 45. Antrag... 46. Antrag... 47. Antrag... 48. Antrag... 49. Antrag... 50. Antrag... 51. Antrag... 52. Antrag... 53. Antrag... 54. Antrag... 55. Antrag... 56. Antrag... 57. Antrag... 58. Antrag... 59. Antrag... 60. Antrag... 61. Antrag... 62. Antrag... 63. Antrag... 64. Antrag... 65. Antrag... 66. Antrag... 67. Antrag... 68. Antrag... 69. Antrag... 70. Antrag... 71. Antrag... 72. Antrag... 73. Antrag... 74. Antrag... 75. Antrag... 76. Antrag... 77. Antrag... 78. Antrag... 79. Antrag... 80. Antrag... 81. Antrag... 82. Antrag... 83. Antrag... 84. Antrag... 85. Antrag... 86. Antrag... 87. Antrag... 88. Antrag... 89. Antrag... 90. Antrag... 91. Antrag... 92. Antrag... 93. Antrag... 94. Antrag... 95. Antrag... 96. Antrag... 97. Antrag... 98. Antrag... 99. Antrag... 100. Antrag...

Geschäfts-Auflösung

der seit langen Jahren bestehenden
Damen- und Mädchen-Mäntel-Fabrik
Adolph Koslowski, Halle a. S.,
 10 Kleinschmieden 10.

Verkauf nur an Wochentagen: — Vorm. 9—6 Nachm. —

Molkerei Fulda.

Meiner werthen Kundschafft zur Nachricht, daß der Verkauf der hochfeinen

Fulda

nur in meinem Laden stattfindet.
 Außerdem bin ich durch günstigen Absatz in der Lage, eine hochfeine
 Eihrahmfabrik, welche in Bezug auf Feinheit des Geschmacks, höchsten
 Fettreichtum und größte Haltbarkeit sich auszeichnet, den geehrten Hausfrauen
 für den Preis von 58 Pfg. per Stück empfehlen zu können, sowie auch
seine Tischbutter per Stück mit 55 Pfg.,
„ Gutsbutter „ „ 55 „
„ Kochbutter „ „ 45 „
 und bitte um gerechten Zuspruch.

Der Verkauf findet **hier** in meinem Laden, Leipzigerstr. 1, statt.
Hessische Butterhandlung
 Georg Holtzhausen.

Tanzunterricht.

Der zweite Course meines Unterrichts beginnt **Dienstag den 24. Jan.**
 im Saale des „Hotel z. Kropfstein“. Alle Anmeldungen erbiten wir
 in unserer Wohnung **Karlstr. 27 oder Bernauerstr. 16** von 11 bis 4 Uhr.
E. & F. Rocco, Unterstaßitz-Gangschreier.

Tanz-Unterricht.

Zu meinem **Donnerstag den 26. Januar** in den „Kaiser-Sälen“
 beginnenden **2. Winterkursus** werden gefällige Anmeldungen jederzeit entgegen-
 genommen.
H. Wipplinger,
 Auguststraße 9, 1. Etz der Porzellanstraße.



Sanitäts-Bitter

von A. H. Kutschbach, Leipzig.

Goldene Medaille Leipzig 1892.

Höchste Auszeichnung.

Erprobt gegen Magenbeschwerden, Ruhr etc. Sehr magenstärkend. Ärztlich empfohlen.

Zu haben bei:

F. A. Patz, Gr. Ulrichstraße 10.
Ernst Jentzsch, Leipzigerstraße 31.

Täglich frische Holl. Austern,
feiste Fasanehäute, fette Dresdener Gänse Pfd. 70 Pfg.,
prachtvolle Enten, Hähnchen und Küken,
echt franz. Poularden, Ungar. Puter u. Capaunen,
Birkhähne, Schneebühner und Haselhühner,
franz. frische Trüffel, Kopfsalat u. Radies, engl. Sellery,
grüne Pomeranzen, Mandarinen, Apfelsinen,
Blüthenbohnen in Gläsern Pfd. 100 Pfg.,
feinste Süßrahmbutter Pfd. 1.40.
Gr. Ulrichstr. Gebr. Zorn, Fernsprecher 60.

Nur Gewinne, keine Lieten.

Ziehung der türkischen Eisenbahn-Prämien-Obligationen,
3mal Fr. 600000, 3mal Fr. 300000,
Reisereise mit Frs. 60,000, 25,000, 20,000 zc.
 Jedes Loos muß planmäßig mit 400 Frs. gezogen werden.
 Die Gewinne werden in Frankfurt a. M. mit 5% abgezogen, man erhält also für den ersten Preis 278,000 M., für den niedrigsten 185 M. ohne weiteren Abzug. Ziehungen alle 2 Monate (jährlich 6 Mal).
Nächste Ziehung am 1. Februar d. J.
 Ich verkaufe diese Loose gegen vorherige Einzahlung oder Nachnahme des Betrags zu M. 100, — p. Stk., oder, um den Ankauf zu erleichtern, gegen 20 Monatsraten von M. 6, — mit sofortigen Anrecht auf sämtl. Gewinne.
 Diese Loose sind deutsch getempelt und überall erlaubt. Ziehungsspläne werden kostenfrei. Bitte nach jeder Ziehung. Gefälligen Aufträgen, unter Angabe dieser Sitzung, sehr bald entgegen. **Robert Oppenheim, Frankfurt a. M.**

E. Meyer & Comp., Gr. Ulrichstraße empfehlen die täglich frisch gerösteten
25, — Kaffees
 aus der Kaffee-Mühle von Denfert & Co.
 in 1/2 Pfd.-Packeten & 50 Pfg., 90 Pfg. und 1 Ml.

Akademische Lehr-Anstalt I. Ranges

für seine Damen-Schneidererei.

Bestes und größtes Institut am Plage. Beste Empfehlungen. Ehemal. der Berliner Akademie. Gründl. Unterricht in Waagenreden, Schnittzeichnen, Anfertigen, Honorar mäßig. Für Damen höherer Stände getrennte Kurse. Auswärtige erhalten Klassen im Saale. Probestücke gratis und franco.
Clara Martini, Sophienstr. 17 (früh. Nummer 18a), Wilhelmstr.-Ecke.

Feinste frische Butter.

Abteilung für feinste Braunkäseher u. Thüringer

Fleisch- u. Wurstwaren.
F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 24.



Gesellig geschäft.

Die Deutsche Cognac-Compagnie
Wendemann & Cie.
 (Commandit-Gesellschaft)
 zu Köln a. Rhein
 empfiehlt in anerkannt bester Qualität:
COGNAC
 zu Markt 2.— pr. Fl.
 „ „ 2.50 „ „
 „ „ 3.— „ „
 „ „ 3.50 „ „
 Die Analyse des bereiten Cognacs lautet: Der Cognac ist reinlich zubereitet, enthält die meisten französischen Cognacs und ist deshalb von chemischen Standpunkte aus als rein zu betrachten.
 In Halle zu Originalpreisen erhältlich bei Herrn Apotheker **Zuberg**, Mittelgaden 9, Apotheker **C. Warquardt's Erben**, Köpenicker Straße.

Aechte Glycerin-Schweffelmilch-Seife
 (benutzt seit 1863 im In- und Auslande)
 aus der Fabriknummer von C. D. Wunderlich, präpariert. Weilschichte, angenehme Toilette, fördert die Erhaltung schöner, sauberen, weichen Teints. Unentbehrlich für Damen-Toilette u. für Kinder. Wohlthätig auf die Funktion der Haut, vorzüglich zur Reinigung d. Hautschärfe, Ausschlag, Hautjucken. Versommt seit 1863, a 35 Pf. Spillier. C. D. Wunderlich's Zahnputz-Odoline. Bestes, seit 1863 renommiertes Mittel zur Zahn- u. Mundpflege, a 50 Pf. bei C. Kaiser, Schmeerstr. 24. H. A. Scheidelwitz, Geilstr. 67, Sargassstr. 1, A. Steinbach, Königsstr. 10.
Kaffee, Wein- u. Theegebäd., alle Sorten ff. Kuchen
 empfiehlt täglich frisch
Max Jäger, Wertheustraße 42.

ff. Feinleder a 0.40, 0.60, 0.80, 1.00, 1.20, 1.50, 1.80 Ml.
 bei **Georg Zolsing, a. d. Kleinschmieden.**
Zum Wohle der Menschheit.
 Bisher noch nicht annähernd erreicht. Alle Fieber, veraltete Schindeln, arthritische, langjährige Fieber, veraltete Geschwülste, heilt gründlich, schnell und schmerzlos. Wirksam mit demselben Erfolge unter jeder Garantie, billigt.
Franz Jekel, Poliklinik, Breslau, BohnenstraÙe 6.

Nur baare Geldgewinne.
 Nächste Ziehung: 1. Februar.
Ottomanische 400 Frs. Loose
 Sammlerpreis Frs. 600,000, 400,000, 300,000, 200,000, 60,000, 30,000, 25,000, 20,000, 10,000, 6000, 4000 zc.
 Jedes Loos wird im dentaur ungenutzten Falle mit 185 Ml. gezogen. Alle zwei Monate Ziehung.
Keine Lieten.
 Ich verkaufe diese Loose, welche überall geistlich in vielen erlaubt sind, gegen Monatsraten a fünf Mark der Stück mit sofortigem Gewinn-Anrecht.
 Beilagen per Post-Anweisung oder Nachnahme.
G. Westeroth, Bank-Agentur, Düsseldorf a. Rhein.

H. Richter,
 concess. Heilgehilfe u. Zahnoperateur,
 Königstrasse 18, p.,
 empfiehlt Ad. zur Verhütung aller chirurgischen Zufälle, Auflegen von Pflastern, Schneiden von natürlichen und künstlichen Zahnlagen, Masten, Zahnziehen, Pfombieren, Zahnziehen zc.

Thüringer Kulkäse
 und
Handkäsechen
 versendet in feiner Qualität
Erfurter Molkerei, Erfurt.

ff. Theater-Bonbons,
 a 90 Pfg. bei **Georg Zolsing,**
 • Arth. Conrad, preil. Vert. z. Natur- u. Heilk. a. S. 29. Hof- u. Hof-
 • 54 Leipzigerstraße 54.
 • Großart. Erfolge. — Beste Refer.

Mein seit 10 Jahren bekanntes Renommée bürgt dafür, dass dem Publikum in diesem Falle
kein Reclame-Ausverkauf
 geboten wird, ebenso ist es genügend bekannt, dass ich nur recht gediegene Mäntel führe, und diese verkaufe ich zu
ganz enorm billigen festen Preisen.
 Der Ausverkauf endet — wenn nicht früher — spätestens am 31. März 1893, da mein Geschäftslokal abhanden von Herrn Kürschnermeister C. Jacob (jetzt Markt 18) bezogen wird.

Montag den 30. Januar, Abends 6 1/2 Uhr:
Lieder-Abend
 von
Amalie Joachim.
 Lieder von Schubert, Schumann, Mendelssohn, Franz, Heuberger und H. Schmidt.
 Programm liegt bei Herrn Neubert, Poststrasse 9.

Kaiser-Säle.
Freitag den 20. Januar 1893:
Zweites und letztes
CONCERT
 des 7jährigen Holpianisten **Raoul Koczalski,**
 Ritter mehrerer Orden.
Julius Blüthner'scher Concertflügel.
 Anfang 7 1/2 Uhr Abends.
 Die Eintrittskarten zu 3 Mk., 2 Mk. und 1 Mk. sind in Karmrod's Musikalienhandlung (H. Zelso) zu haben.

Nationalliberaler Verein
 der Stadt Halle und des Saalkreises.
 Donnerstag den 19., Abends 8 1/2 Uhr findet im kleinen Saale der Ratskammer hier, Gr. Ulrichstraße 51,
General-Versammlung statt.
 Tagesordnung: 1. Bericht über die politische Lage. 2. Vorstandswahl. 3. Rechnungslegung.
 Der Vorstand,
 Elise. Regel.

Grosses Lager in eisernen stabilen Kinderschlitten
 von 2.60 Ml. an.
Feine Stuhlschlitten von 9 Ml. an.
Grosses Lager in Füll-Regulir-Oefen
 (der bestbehaltenen Konstruktion) von 18 Ml. an. Amerik. Permanentbrenner, Junker & Ruh, Kroyanow, Heilinger, Altkuente Cades, Patent-Kamlo-Oefen, billiger Danenbrand-Oefen, braunen in 24 Stunden für 20 Pfg. Kohlen, Eisener Kinder-Bettstellen, Kocheerde, Näh-, Wasch-, Mangel- u. Wringmaschinen.
Billigste Bezugsquelle.
Franz Bescherer,
 Maschinen-Fabrik, Magdeburgerstraße 63.

Ersparniß für jede Hausfrau!
 Vorzügl. vollastiger Schweizerkäse a Pfd. 60 Pfg.
 Bestirker Siesen-Gesellschaft a Pfd. 45 Pfg.
 Pa. Rücken- und Handfleisch a Pfd. 60 Pfg.
 Frische Süßrahm-Margarine a Pfd. 40 und 50 Pfg.
 Große Käse a Stück 10 Pfg.
 empfiehlt billigt

Die Butterhandlung „Victoria“.
 Alter Markt 1.

Neuester Stadtplan
 von Halle a. S.
 Maassstab 1:5000, enthaltend das gegenwärtige Stadtbild, die amtlichen Bebauungspläne, sowie die neue Innungserneuerung. Unentbehrlich für jeden Gewerbetreibenden. Preis 5 Mk. Zu beziehen nur von:
W. Spliesgarth, Lithographische Anstalt von Bruckel, Gr. Steinstr. 10.

Ausverkauf
 von **Concurs-Schuhwaren.**
 Die aus der G. Olm'schen Concursmasse herrührenden **Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Filzschuhe, Pantoffeln, Ballschuhe, Hausschuhe** sollen nebst andern in dem früheren Geschäftslokal
Geiststraße No. 2
 von jetzt bis zum 28. Januar d. J. zu sehr billigen Preisen ausverkauft werden.

Allgem. Consum-Verein Lettin, E.G. mit beschr. Haftpflicht.
 Unsere Mitglieder laden wir zu der am
29. Januar 1893, Abends 7 Uhr
 im **Gasthof zur Erholung** hier selbst stattfindenden ordentl. Generalversammlung ein.
 Die Tagesordnung lautet:
 1. Geschäftsbericht, Berichterstattung des Vorstands, Entlassung des Vorstands.
 2. Neuwahl der hiesigen ausstehenden Vorstands u. Aufsichtsrats-Mitglieder.
 3. Sonstige geschäftliche Mitteilungen.
 Die Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung liegt im Geschäftslokal an Lettin b. Halle, den 18. Januar 1893.
 Der Vorstand,
 E. Binger, F. Pfeifer, Alb. Heinicke.

Zur Unterstützung Armer mit Brennmaterial sind uns **800 Ml.** überlassen worden.
 Sie legen dem Spender bescheiden Dank mit dem Bemerkten, daß die Verwendung ihrer Bestimmung gemäß verwendet werden wird.
 Halle a. S., den 17. Januar 1893.
Die Armen-Comité.